

Bericht Berufsbildungsfonds Raum- und Bauplanung für das Jahr 2023

Ausgangslage

Am 20. Dezember 2022 erklärte der Bundesrat die Allgemeinverbindlichkeit des Reglements über den Berufsbildungsfonds Raum- und Bauplanung per 01. März 2023.

Organisation

Plavenir mandatierte den Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein (SIA) mit der Geschäftsführung des Berufsbildungsfonds.

Bericht

Plavenir reichte am 17. Juni 2024 den Bericht beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI (gemäss Art. 16, Abs. 2 Reglement über den Berufsbildungsfonds Raum- und Bauplanung) ein. Dieser wurde am 11. Juli 2024 vom SBFI genehmigt.

Fondsbeiträge und Mittelverwendung

Die erhobenen Fondsbeiträge 2023 belaufen sich auf den Betrag von CHF 1'558'658.50.

Die Mittel wurden wie folgt verwendet (Art. 7, Abs. 1, Reglement Berufsbildungsfonds):

- CHF 245'944.65 für die Totalrevision der beruflichen Grundbildung (Erarbeitung von Umsetzungsdokumenten je Lernort und Fachrichtung mit entsprechenden Arbeitsgruppen).
- CHF 8'638.90 für Entwicklung, Unterhalt und Aktualisierung von Unterrichtsmaterial (Beiträge an Arbeiten für neue Lehrmittel).
- CHF 16'109.70 für die Qualitätssicherungsarbeit der Kommission B&Q.
- CHF 92'175.55 für die Tätigkeit des Vorstandes und der Konferenz der regionalen Organisationen in der beruflichen Grundbildung, der Geschäftsstelle sowie für die Buchführung und Revision.
- CHF 21'314.90 für Berufsmessen (Koordination regionale Berufsmessen, Supportleistungen Plavenir und Vorbereitungsarbeiten für die SwissSkills 2025).
- CHF 427'974.95 für Aufbau und Betrieb des Berufsbildungsfonds mit Fondskommission, Geschäftsstelle, Informatik- und Kommunikationskosten.

Der Anteil der Verwaltungskosten an den Gesamtkosten übersteigt die vom SBFI vorgegebene Richtgrösse für Berufsbildungsfonds. Dies ist auf die in den ersten Betriebsjahren aufzubauenden Strukturen und Kommunikationsmassnahmen zurückzuführen. Mit dem Wegfall des Initialaufwandes und laufenden Effizienzsteigerungen müssen die Verwaltungskosten zukünftig abnehmen.

Das Fondskapital beträgt per Ende 2023 CHF 749'602.90. Dieses ist für zweckkonforme Aufwendungen in Folgejahren reserviert (z. B. Rückerstattung der üK-Beiträge für das Ausbildungsjahr 2023-2024 gemäss Mitteilung von Plavenir vom 14. August 2024).

Bern, 23. September 2024